



Ihr Kreditinstitut mit
den umfassenden
Leistungen einer
modernen Bank

Geldanlagen

Spareinlagen
Giroeinlagen
Festgelder
Wertpapiere
- Obligationen
- Aktien
- Investment

Kredite

Geschäftskredite
Wechselkredite
Leasing, Factoring
Baudarlehen
Anschaffungsdarlehen
Dispositions kredite

Dienstleistungen

Auslandsgeschäfte
Zahlungsverkehr
E-Daten-Service
ec-Geldautomaten
Safes/Schließfächer
Ausl. Zahlungsmittel
Münzen, Medaillen

Edelmetalle
Versicherungen
Bausparen
Haus- und
Grundstücksservice
- Vermittlung
- Verwaltung



Städt. Sparkasse
Schweinfurt



1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt
Birkenstraße 48, 8720 Schweinfurt, Tel. 09721 / 23121



Auf ein Wort!

Man will es kaum glauben, wenn man diese Zeilen für unsere Vereinszeitschrift schreibt. Ist es nicht erst vor kurzem gewesen, daß man den Mitgliedern von dieser Stelle aus ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches 1988 gewünscht hat? Ist wirklich schon wieder ein Jahr fast vorbei? Viel zu schnell werden viele von Ihnen sagen. Ich hoffe natürlich für Sie, daß es ein gutes Jahr war. Rückblickend für den Verein war es ein erfolgreiches Jahr in fast allen Sportarten.

Für den Gesamtverein gibt es ein Ereignis ganz besonderer Art. Unser Neubau in Form eines Jugendraumes steht kurz vor seiner Fertigstellung. Ein weiterer großer Schritt zur Verbesserung unserer Jugendarbeit.

Was wird uns 1989 bringen? Wir hoffen natürlich auf sportliche Erfolge. Sollten sie nicht eintreffen, gilt eben das Motto: "Teilnehmen ist wichtiger als siegen."

Viel wichtiger als sportliche Erfolge ist für mich die Gemeinschaft innerhalb des Vereins. Wenn es uns gelingt weiterhin die Jugend für unseren Verein zu gewinnen, so daß aus den jugendlichen aktive Mitglieder werden die gerne bei unserem Verein bleiben, hat sich die Arbeit aller Verantwortlichen gelohnt.

So wünsche ich Ihnen im Namen der Vorstandschaft und des Turnrates ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches 1989.

Ihr Gerhard Rosentritt
1. Vorsitzender

!! Bitte vormerken !!

Nächster Redaktionsschluß: 31. Januar 1989

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

© **Impressum:**

Herausgeber: TV Jahn 1895 e.V. Schweinfurt

Verantwortlich: Gerhard Rosentritt, Birkenstr. 48, 872 Schweinfurt, Tel. 23121

VZ-Red.: Karlheinz Niebel, Sennfelder Str.45, 8726 Gochsheim, Tel. 62251

Gestaltung, Satz u. Druck: H. + R. Kress, Weyerer Str. 2, 8722 Sennfeld, Tel. 68563

Hoch-Tiefbau
Erdbau
Tennisplatzbau
Containerdienst



**RUDOLF
PFISTER**

872 SCHWEINFURT
RHONSTRASSE 20
TELEFON 09721 21410

**müller
burger**



AUTO-REPARATUR-WERKSTÄTTE
ROSSBRUNNSTRASSE 19½ - TEL. 0 97 21/2 16 75
8720 SCHWEINFURT

Übungsplan für das Winterhalbjahr 1988/89.
Beginn 26. September 1988

Faustball-Abteilung:

Montag	19.00-20.45 Uhr	Frauen	Landreissporthalle
Mittwoch	18.30-20.00 Uhr	Männer	Kerschensteiner Schule
Freitag	18.30-20.00 Uhr	Männer AH	Celtis untere Halle

Fußball-Abteilung:

Donnerstag	14.45-16.00 Uhr	F-Jugend	Kerschensteiner Schule
Donnerstag	17.00-18.15 Uhr	E-Jugend	Kerschensteiner Schule
Donnerstag	18.15-19.30 Uhr	D-Jugend	Kerschensteiner Schule
Dienstag	18.00-19.30 Uhr	C-Jug. SG mit SC 1900	Jahnplatz
Mittwoch	17.30-19.00 Uhr	A/B-Jugend	Jahnplatz
Mittwoch	19.00-20.30 Uhr	1. + 2. + 3. Mannschaft	Jahnplatz
Donnerstag	20.00-21.30 Uhr	Senioren	Celtis untere Halle
Freitag	18.30-20.00 Uhr	1. + 2. Mannschaft	Jahnplatz

Korbball-Abteilung:

Dienstag	19.00-21.30 Uhr	Jugend + Aktive	Kerschensteiner Schule
Freitag	17.00-18.30 Uhr	Schüler	Schillerschule

Leichtathletik-Abteilung:

Mittwoch	18.00-20.00 Uhr	männl. + weibl. Jugend	Celtis untere Halle
Freitag	17.00-18.30 Uhr	Schüler	Celtis untere Halle
Freitag	20.00-21.30 Uhr	Männer AH	Kerschensteiner Schule

Tennis/Skiigymnastik:

Freitag	18.30-20.00 Uhr	Männer + Frauen	Kerschensteiner Schule
---------	-----------------	-----------------	------------------------

Turn-Abteilungen:

Montag	17.15-19.00 Uhr	weibl. Schüler + Jugendl.	Celtis untere Halle
Montag	19.00-19.45 Uhr	Fauen Beatgymnastik	Celtis untere Halle
Mittwoch	16.00-17.00 Uhr	männl. + weibl. Schüler	Kerschensteiner Schule
Mittwoch	17.00-18.00 Uhr	Kleinkinder	Celtis untere Halle
Mittwoch	20.00-21.30 Uhr	Frauengymnastik	Celtis untere Halle
Donnerstag	17.15-18.30 Uhr	m./w. Schüler b. 12 Jahre	Celtis untere Halle
Donnerstag	18.30-20.00 Uhr	m./w. Jugend	Celtis untere Halle
Freitag	20.00-21.30 Uhr	Männerturnen	Celtis untere Halle

Volleyball-Abteilung:

Montag	20.00-21.30 Uhr	Männer + Frauen	Kerschensteiner Schule
Mittwoch	17.00-18.30 Uhr	m. + w. Anfänger	Kerschensteiner Schule
Donnerstag	19.30-20.30 Uhr	weibl. Jugend	Kerschensteiner Schule
Donnerstag	20.30-21.30 Uhr	Männer	Kerschensteiner Schule

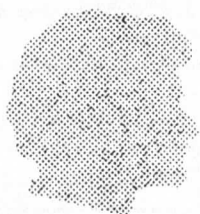
Technischer Leiter: Karl-Heinz Heber, Telefon: 09721/45613

Schöll-Schuhmoden

Schuh-chic

für die ganze Familie

SCHWEINFURT · Rückertstraße 7



FELIX SCHRECK & CO.
FRISEUR

Heinrichstraße 10 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 88408

grasbergen
das Fachgeschäft am Zeughaus

mit den Abteilungen **Baubeschlag - Baubedarf - Eisenwaren -
Werkzeuge - Heimwerker-Bedarf - Feld und Garten - Öfen
Herde, Kühlgeräte, Waschmaschinen - moderner Hausrat**
mit insgesamt über 50 000 Artikeln alles unter einem Dach!

Sie kaufen bei uns richtig – wir führen auch Zubehörteile und sind für Sie da,
wenn's um Ersatzteile und Reparieren geht!

Man geht zu Grasberger in Schweinfurt, weil es sich lohnt.

Wer Was Wann Wo

Turnen:	Turnschau 88	18.12.	14 Uhr	Celtis-Gym.SW
	Kinderturn- abzeichen-Ausgabe	22.12.	17 Uhr	Celtis-Gym.SW
Korbball:	Weihnachtsfeier	16.12.88		Vereinsheim
Fußball:	Weihnachtsfeier	17.12.	19.30 Uhr	Vereinsheim
	Schafkopffrennen	30.12.	18 Uhr	Vereinsheim
	Skifreizeit	1.1.-7.1.89		Mieders/Stubai- tal
	Trainingslager	20.1.-22.1.89		Aura

DIE **LOCKE**

...na klar!



In
Gochsheim

Lässig

Oder

Chic

Kurz oder

Elegant

wie auch immer ...

Ihr Friseurgeschäft
in

8726

Gochsheim

Bernhardtstraße 14

Tel.: 6 1399

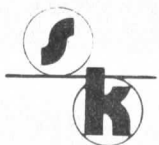
Inh.: Margitt Rosentritt

W O E S M O D E G I B T :

Schönbergen
SPORTSWEAR

**COTTON
HOUSE**

MARKT 15 · SW · TEL. 25323 · ZEHNTSTRASSE 7 · SW



H + R KRESS

Schnelldruck · Fotosatz · Fotokopien
Sennfeld · Weyererstraße 2 · Tel. 6 85 63

h.Ritter

ALLIANZ AM THEATER

- **Versicherungen**
- **Bausparkassen**

An den Schanzen 9 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 18211

DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV Jahn vor. Der Geschäftsinhaber freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion



Abteilungsleiter: TURNEN
Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt, Tel. 3560



Aktiver leben!

Vielseitiges Angebot der Turnabteilung zur Freizeitgestaltung.

An der 7-tägigen Fahrt in den Bay.Wald (Ausrichter Turgau SW) beteiligten sich auch 12 Jahn-Senioren. Einige Punkte aus dem reichhaltigen Programm. Besichtigung einer Köhlerei, Glasbläserei und Schnupftabak Museum in Zwiesel, Besuch im National-Park Grafenau und Ausflug zum großen Arber.

**Von Walddruden, Rhöngeistern und Moorhexen!!
Freizeitwochenende der Nachwuchsturnerinnen in der Jugendherberge am Bauersberg (Rhön).**

Bei der Ankunft am Bauersberg waren alle noch voller Tatendrang, aber nach dem Bettenbeziehen wurde uns (Betreuer) klar, was für ein anstrengendes Wochenende uns noch bevorstand. Nach dem Abendessen vergnügten wir uns mit dem selbst ausgedachten Bauersbergspiel, bis um 22 Uhr die Rhöngeister auf unerklärliche Weise die Lichter verlöschen ließen und damit für Ruhe sorgten. Der Samstag war unserer Wanderung gewidmet. Fahren auf der Sommerrodelbahn, Klettern und gemütliche Brotzeitpausen schafften Abwechslung und ließen nicht merken, wie weit die Blasen an manchen Füßen schon angeschwollen waren. Selbst die Wanderung durchs Rote Moor überstanden wir unbeschadet, trotz der gefährlichen Moorhexen, die bekanntlich im Moor hausen und Wanderer verschleppen. Bei Einbruch der Dunkelheit wurden an einem großen Lagerfeuer die Walddruden und Rhöngeister beschworen, uns diese Nacht ruhig schlafen zu lassen, da wir Erholung nötig hatten und unsere Kräfte noch brauchten. Denn am Sonntag erwartete uns noch eine große Überraschung. Wir durften beim TSV Bischofsheim 2 Stunden lang am Rhönradturntraining teilnehmen. Danach aber war unser Rhönaufenthalt schon wieder zu Ende. Wehmütig verabschiedeten wir uns von unserer Hausmutter und freuten uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Gauwandertag am 9. Oktober in Wonfurt

In der Ausschreibung stand bei jedem Wetter. Leider begann der Tag mit Regen, deshalb die geringe Teilnehmerzahl von nur 26 Personen. Männerturnwart Franz Laus mit Gattin ließen sich vom schlechten Wetter nicht abhalten und nahmen als einzige aus unserer Wanderschar teil.



im Ausschank
in allen
WERNER - BRÄU
Gaststätten



Fetzer Samen

Großhandel: Siebenbrückleinsgasse 8, Tel. 09721/ **1 81 93**
Laden: Postplatz 17, Tel. 09721/

8720 Filiale Schweinfurt

Isolierungen – Wärmedämmung
für Neubau + Altbausanierung



- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Pergolen
- Holzfußböden
- (Spanplatten)

HELMUT ANKENBRAND



8720 Schweinfurt · Am Breiten Weg 16
Telefon (0 97 21) 4 16 77

46 Mehrkampfabzeichen für Jugendliche und Erwachsene der Turnabteilung

In den Sommermonaten absolvierte die Turnerjugend mit Eifer die Disziplin des Mehrkampfabzeichens; Weitsprung, Kurzstreckenlauf, Ballwurf oder Kugelstoßen, je nach Alter. Nach 11 Jahren konnten wir wieder den Rekord von 46 Abzeichen aus dem Jahr 1977 erreichen. In diesem Jahr beschloß die Abteilung für fünf- und zehnmahlige Wiederholung in ununterbrochener Reihenfolge, (d.h. jedes Jahr müssen die Bedingungen neu erfüllt werden) als Anerkennung bei der Turnschau ein kleines Präsent zu überreichen. In der Turnschau am 18.12. können wir für 5 Wiederholungen **Katrin Griebisch, Katja Stenzenberger, Ralf Thees, Florian Zenglein** und Jugendleiterin **Kathrin Haas** für 10 Wiederholungen ehren. 24 Jugendliche erfüllten außerdem die vielseitigen Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen. Wo aber bleiben unsere aktiven Sportler aus den zahlenmäßig großen Männer- und Frauen Gymnastikgruppen? Nur 5 Erwachsene nahmen an der Abzeichen-Aktion teil.

Pokalturnier am 8. Oktober in Sennfeld

Zum erstenmal konnten wir für alle 4 Wettkämpfe Mannschaften stellen. Um den **Senioren Pokal** kämpften gemischte Mannschaften, bestehend aus 3 Turnerinnen und 3 Turnern. Das Durchschnittsalter unserer Mannschaft betrug 13 Jahre, während andere teilnehmende Mannschaften überwiegend aktive Teilnehmer in ihren Reihen hatten. Der letzte Platz war uns gewiß. Aller Anfang ist schwer, dabei sein war hier das Wichtigste.

Um den **Otto Neugebauer Pokal**, in diesem Jahr vom Breitensport Referenten des Turngaues SW gestiftet, kämpften 6 Turnerinnen der Jahrgänge 75 und älter. Unsere Mädchen erreichten den 3. Platz.

Ebenfalls den 3. Platz für die Turnerinnen der Jahrgänge 76 und jünger um den **Willi Walter Pokal**. Diese Gruppe ist zahlenmäßig im Training am stärksten vertreten. Ca. 20 Turnerinnen wurden für diesen Wettkampf vorbereitet. Im Endeffekt brachten wir mit Mühe eine Mannschaft mit 6 Turnerinnen zustande. **Bedauerlich die fehlende Motivation für Mannschaftskämpfe im Turnen.** Die Termine für 3-4 Mannschaftskämpfe im Jahr werden schon Anfang des Jahres bekannt gegeben. Deshalb ist es für die Übungsleiter völlig unverständlich, wenn gerade am Wettkampftag die Jugendlichen (z.B. mit den Eltern zur Tante fahren müssen, oder ähnliche Ausreden).

Den **Willi Walter Pokal** der Turner konnten wir vor Jahren schon einmal gewinnen. 1987 hatten wir durch schlechte Trainingsmöglichkeiten keine Mannschaft. In diesem Jahr schafften unsere Jungen gegen starke Konkurrenz den 2. Platz. **Fazit dieser Veranstaltung:** im Boden- und Minitrampolturnen konnten wir an die Leistungen der letzten Jahre nicht ganz anknüpfen, doch in den Staffeln im 75m Lauf und 50m Brustschwimmen konnten wir gut mithalten.

Rundenkämpfe der Turnerinnen

Unsere Plazierungen aus Vor- und Rückrunde im Mannschaftskampf: 2x Platz 4, 1x Platz 5 und 7. Bei diesem Wettkampf zählen die Punkte der Vor- und Rückrunde zusammen. Eine optimale Punktzahl kann nur mit 6 Teilnehmern in der Mannschaft erzielt werden. Große Schwierigkeiten bereitet uns immer der Vorrunden Termin, zwei Wochen nach den Sommerferien. Diese kurze Vorbereitungszeit reicht nicht für einen guten Start. Den Beweis erbringt die Rückrunde, wo fast immer mehr Punkte erreicht werden.

Nachtrag zum Unterfränkischen Turnfest in Münnerstadt:

Auch Nirut Landauer wurde Turnfest-Sieger im Turnerjugend-Vierkampf.

LEUCHTEN - FACHMARKT STÖCKLEIN plaza

SB-Warenhaus · Schweinfurt
Carl-Benz-Straße (Industriegebiet/Hafen)

Waldgaststätte Jahn, Schweinfurt am Tiergehege · Tel. (09721) 31443

**Durchgehend warme Küche!
Reichhaltige Speisekarte mit hausmacher
Brotzeiten, Spießbraten, Wild- und
Grillspezialitäten.**

- Familienfeiern
- Gemütl. Beisammensein
- Kleine Konferenzen
- Besondere Anlässe
- Kaffeeklatsch
- Betriebsfeiern usw.

Für Reservierungen rufen Sie uns bitte an:

Tel. (09721) 31443

Kommen Sie auf uns zurück. Fam. R. Moser

Mit der Fußball-Abteilung zur
(4.) Skifreizeit nach Mieders im Stubaital
vom Sonntag den 1. Januar bis Samstag, den 7. Januar 1989.



Unterbringung im Sporthotel "Schönblick" mit 2 Einbett-, 13 Zweibett-, und 7 Dreibettzimmern, insgesamt 22 Zimmer mit 49 Betten. Zur Verfügung stehen schöne Aufenthaltsräume, eine Kellerbar und Sauna (Solarium). Preis für Halbpension und Bus (ohne Skipaß) **DM 370,00** (im Preis enthalten: Übernachtung mit Frühstück (Buffet), 4 gängiges Abendmenü und Saunabnutzung. **NOCH FRAGEN???**

Interessenten wenden sich bitte an Karl-Heinz Heber, Tel. 09721/45613.

P.S.: Mieders ist Ausgangspunkt in die Stubaier Gletscherwelt (Ganzjähriges-Skilaufen) Schlick 2000, Serleslifte, Naturrodelbahn, Langlaufloipen und ausgedehnte Wanderwege.

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied



Herrn Hans Popp

der am 24.9.1988 im Alter von 74 Jahren
verstorben ist.

Wir werden ihm stets
ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir führen für Sie durch
schnell-zuverlässig-preisgünstig
UMZÜGE und TRANSPORTE



Montage von Einbauküchen

Franz Stock

8721 Euerbach
Würzburger Weg 13
Tel. 09726 / 1740

Bad Kissingen
Tel. 0971 / 67330

Wir übernehmen für Sie
LAGERUNG und AUSLIEFERUNG
Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden.



Abteilungsleiter: **FAUSTBALL**

E. Rennert, Harald-Hamberg-Str.22, Schweinfurt, Tel. 3 1935

Es war allerhand los bei den Faustballern!

Die Feldsaison 1988 ist beendet. Die Faustballer "müssen" nun wieder in die Halle. In diesem Jahr wurden 3 Mannschaften für die Hallenrunde, die erstmals mit Vor- und Rückrunde gespielt wird, gemeldet. Die 1. Herrenmannschaft in der A-Klasse, die Damen, die Sportfreunde von der Freiwilligen Feuerwehr und die Männer IV in der B-Klasse, wobei sich die Damen und Männer IV die Spieltage teilen. Drei gemeldete Mannschaften ist nicht ganz richtig, denn eigentlich sind es vier. Zum ersten mal seit langen Jahren haben wir wieder eine Schülermannschaft melden können. Das freut mich natürlich ganz besonders. Hier möchte ich mich ganz herzlich bei Inge Weber bedanken, die das Training und die Betreuung für die Jungs übernommen hat. Leider haben wir gerade 5 Nachwuchsfußballer, aber der Anfang ist gemacht. Vielleicht kann sich der Eine oder Andere in seinem Freundes- oder Bekanntenkreis einmal umsehen, und durch gezielte Ansprache das Interesse am Faustballspiel wecken. Übrigens, unsere Jungs sind nach dem 1. Spieltag Tabellenführer.

Nun zurück zum Sommer. Hier wäre von unserem Sommerfest am 30.7.1988, das kurzfristig um eine Woche verschoben werden mußte, zu berichten. In diesem Jahr wurde wieder Faustball gespielt. Drei Mannschaften und eine Gastmannschaft "Lehrer" traten an. Nach jedem Durchgang wurden die Positionen und die Mannschaften neu ausgelost. Der Sieger bekam 4 Punkte, der Verlierer 2 Punkte. Nach dieser Wertung landete zum Schluß Volker Lampe auf dem 1. Platz, Rüdiger Lampe wurde 2. und Otto Galozy 3. Auch das Gesellschaftliche kam nicht zu kurz. Bei Kaffee und Kuchen, Steaks und Bier trafen sich wieder einmal viele Faustballer. Für musikalische Unterhaltung sorgten Hans Füssler und Sepp Kistner. Auch unser Schatzmeister konnte mit dem Ergebnis des Sommerfestes zufrieden sein.

Unser Turnier am 1. und 2. Oktober 1988 war wieder gut besucht. Zahlreiche Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet trafen sich auf dem Jahnplatz. Am Samstag spielten 4 Mannschaften der Männerklasse IV und 3 Schülermannschaften. Am Sonntag traten 9 Damen und 12 Herrenmannschaften an. Turniersieger bei den Damen wurde TSG Oggersheim, bei den Herren TSV Gochsheim. An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an die Turnierleitung Erich Stöhr und Bernd Stenzenberger und die vielen fleißigen Helfer, ohne die ein solches Turnier nicht durchzuführen wäre!

Es sind da noch zwei Dinge zu erwähnen! Einmal der Arbeitseinsatz auf dem Jahnplatz. 40 Tonnen Sand wurden auf den Faustballfeldern verteilt, und das mit Schubkarren und Schaufeln. Das war eine Knochenarbeit. Aber ich denke, die Arbeit hat sich gelohnt. Wollen wir doch die nächsten Jahre noch viel Freude an den schönen Rasenplätzen haben.

Dann das Wochenende am 21.-23.10.1988 im FTS-Heim in der Rhön. Freitag war Anreisetag. Am Samstag stand eine Wanderung auf den Kreuzberg auf dem Programm. Bei herrlichem Sonnenschein ging es über das Neustädter Haus zum Kreuzberg, und nach so einem Aufstieg schmeckte das Klosterbier besonders gut. Der Rückweg, den Drei-Tannen-Lift herunter, wurde für einige dann zur Rutschpartie. Der Boden war schmierig und so landete mancher auf dem Hosenboden. Abends gab es Federweißen, Kartoffeln, Wurst und Gerupften und es wurde eine lange Nacht. Sonntag mittag fuhren wir dann wieder nach Schweinfurt.

Übrigens, am 21.1.1989 ist unser Faustballer-Fasching am Jahnplatz. Nicht vergessen!!!!

» wir sind immer für Sie da«

ESSO Station Schweinfurt

Landwehrstraße 37

TANKEN UND SERVICE

rund um die Uhr

ESSO Station

Willi Schmitt

Kfz-Meister

Schweinfurt

Landwehrstr. 37, Tel. 80 37 93

- Kfz-Reparaturen ●
- vom Meisterbetrieb
- Neue SB-Waschstraße ●



Unsere Faustball-Damen in Aktion



Prominentester Gast beim Frauen- und Männer-Faustballturnier auf dem Jahnplatz war Bürgermeister Herbert Müller, der später auch die Siegerehrung vornahm. Hier im Gespräch mit 1. Vorstand Gerd Rosentritt und rechts 2. Vorstand Bernd Stenzenberger.

(Foto: K.-H. Niebel)



Abteilung: FUSSBALL
Michael Böhme, Dittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566

Jahn Schweinfurt stürmte Gipfel

... so lautete die Schlagzeile aus dem "Schweinfurter Tagblatt" vom 17.10.88. Erstmals seit unserer Zugehörigkeit zur Bezirksliga hatten wir durch einen 4:0 Sieg über den bisherigen Spitzenreiter Großbardorf die Tabellenführung errungen. Eine Klasse-Leistung! Auch wenn wir mittlerweile diesen Platz wieder abgeben mußten, sind wir doch nach wie vor gut im Rennen. Die Mannschaft will auf jeden Fall weiterhin vorne mitspielen und nach Möglichkeit den Aufstieg in die Bezirksoberliga schaffen. Wir sind uns klar darüber, daß dies noch ein langer und beschwerlicher Weg ist. Der Wille ist aber da und der weitere Verlauf der Saison wird zeigen ob wir uns von unseren Mitstreitern "Steine in den Weg legen lassen".

Dabei sah es anfangs eigentlich garnicht so aus. Wir mußten wohl keine Niederlagen hinnehmen, allerdings brachten uns zahlreiche Unentschieden nur je einen Punkt und unsere Torausbeute war auch alles andere als berauschend. Der Knoten platzte endlich in Nüdlingen. Diesen Gegner - der uns in der Vergangenheit regelmäßig Probleme bereitet hatte - wälzten wir auf gegnerischem Gelände regelrecht mit 7:1 nieder. 5-facher Torschütze bei diesem Festival war Anton Doll. Diesem Auswärtssieg folgte der bereits erwähnte Erfolg gegen Großbardorf der uns den "Platz an der Sonne" brachte.

Daß zum Gelingen außer gutem Spiel auch eine gehörige Portion Glück gehört, mußten wir in den folgenden Spielen erfahren. In Limbach hatten wir gerade eine Riesenchance zum Ausgleich der 1:0 Führung der Gastgeber vertan, als wir im Gegenzug das 2:0 hinnehmen mußten. Dies brach uns das Genick, und letztlich war der Sieg der Limbacher auch nicht unverdient. Im folgenden Heimspiel gegen Hofheim waren wir auch nicht vom Glück begünstigt. Schon nach 5 Minuten lagen wir 0:2 zurück. Danach bestürmten wir ununterbrochen das gegnerische Tor. Mehr als das hochverdiente Unentschieden wollte uns allerdings nicht gelingen.

Parallel zur 1. Mannschaft schwimmt auch die Reserve derzeit auf einer Erfolgswelle. Lediglich zwei Niederlagen stehen 9 Siege gegenüber. Das bedeutet momentan den 1. Tabellenplatz mit 2 Punkten Vorsprung.

Noch nicht den richtigen Tritt haben unser AH-Fußballer gefunden. Mit nur einem Sieg und einem Unentschieden stehen sie derzeit auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Die Jugendmannschaften stehen mittlerweile auch alle im Spielbetrieb. Die A-Jugend, die ja eine Spielgemeinschaft mit der FTS eingegangen ist, konnte die Erwartungen bisher nicht erfüllen. Hier erwarten wir uns noch eine merkliche Steigerung in den weiteren Spielen. Ungeschlagen steht unsere C-Jugend (Spielgemeinschaft mit dem SC 1900) an der Tabellenspitze. Es bleibt zu hoffen, daß auch weiterhin so erfolgreich gespielt wird.

Im Gegensatz zum Vorjahr konnte sich unsere D-Jugend erheblich steigern. Während damals noch die nötige Erfahrung fehlte, konnte in diesem Jahr der Sprung ins Mittelfeld geschafft werden. Unsere E-Jugend wird auch heuer wieder bei der Vergabe der Meisterschaft ein Wörtchen mitreden. Schön wäre es, wenn wir den Titel erringen könnten.

Noch nicht zur Verbandsrunde angemeldet ist unsere F-Jugend. Wir haben bereits einige Freundschaftsspiele ausgetragen, um unseren Jüngsten - die ja mit Begeisterung dabei sind - die Möglichkeit zu geben Spielpraxis zu sammeln.

Nachstehend Ansprechpartner und Trainingszeiten der einzelnen Jugendmannschaften:

A-Jugend: Stefan Göpfert (Tel. 32897) Mi. 18 Uhr FTS-Platz

C-Jugend: Michael Böhme (Tel. 45566) Di. 10 Uhr Jahnplatz

D-Jugend: Werner Spallek (Tel. 33195) Do. 18.15 Uhr Kerschensteiner Schule

E-Jugend: Karl-Heinz Heber (Tel. 45613) Do. 17 Uhr Kerschensteiner Schule

F-Jugend: Klaus Gerstner (Tel.09720/222) Do. 14.45 Uhr Kerschensteiner Schule

Folgende gesellige Veranstaltungen haben wir seit dem letzten "Jahn Aktuell" durchgeführt:

- Kegeland: der mit über 30 Teilnehmern einen überraschend guten Besuch hatte und allgemein gut ankam.

- Rhönwanderung: bei strahlend schönem Herbstwetter verbrachten wir einen anstrengenden und erlebnisreichen Tag.
- Federweißenabend: dazu trafen sich alle Mannschaften mit Anhängern in der Postkantine. Daß der Federweißen geschmeckt hat, geht aus der Tatsache hervor, daß bereits ab 23.15 Uhr die Vorräte erschöpft waren. Flexibel wie unsere Spieler sind, wurde auf andere Getränke umgestellt. Der Abend war um diese Zeit jedenfalls nicht beendet.



Eine Zeitung aus der Schweinfurter Umgebung schrieb zu diesem Bild: Ein Federweißen als Kampftrunk und als Muntermacher zur Pause. War der Schluck der Schlüssel zum stolzen 7:1 Sieg für den TV Jahn Schweinfurt? Dies muß von uns demontiert werden. Für Thomas Meder war zu diesem Zeitpunkt das Spiel beendet und der Schluck Federweißen war der verdiente Lohn für eine Klasse Leistung!



**„Echt chic... bei uns
ist Freizeit groß in Mode!“**

Am Theater in Schweinfurt



Ski-Schule + Sport-Reisen



Rund um das
Geschäft
Rückvergütung
Parkhaus
Hadergasse



...garantiert gut beraten! ZENTRASPORT



1. Mannschaft im neuen "Gewand"

Hintere Reihe v.l.: Trainer Rudi Ziegler, Abtl. Michael Böhme, Thomas Meder, Jürgen Hitz, Anton Doll, Dieter Koch, Achim Stöcklein, Heiko Flügel, Betreuer Georg Gropp, Trikotsponsor Herr Härtlein vom Schweinfurter Anzeiger.

Vordere Reihe v.l.: Werner Spallek, Uwe Griebisch, Jerome Hartwig, Lothar Moik, Josef Junker, Jürgen Schmitt, Norbert Schöbel. Es fehlen die Stammspieler: Ralf Flügel, Martin Spallek, Roland Kehrlein, Reiner Schöbel, Thomas Metz und Holger Herbst.

Orientierungslauf - wer macht mit?



"Vier Kilometer durch den Wald laufen - ich ??? - Nein danke, ich bin kein großer Läufer." So oder ähnlich ist die Reaktion vieler auf das Thema Orientierungslauf.

Daß man aber durchaus kein trainierter Läufer sein muß, um am OL Spaß zu haben, hat die Teilnahme einiger Jahnler an zwei Orientierungsläufen im Coburger Raum bewiesen.

In Weitramsdorf gab es einen 1. Platz für Anja Stemmer, einen 8. Platz für Stefan Ternus und einen 9. Platz für Stefan Ott, letztere hatten übrigens zum allerersten Mal eine OL-Karte in der Hand.

Nun schon fast als "Profis" in Scherneck am Start gab es einen 1. Platz in der offenen Gaumeisterschaft des Turngaues Coburg-Frankenwald für Anja Stemmer, einen hervorragenden 2. Platz für Stefan Ott und einen 8. Platz in der Mannschaftswertung für das Team Kathrin Haas, Nicole Hippeli, Sandra Roßdeutscher.

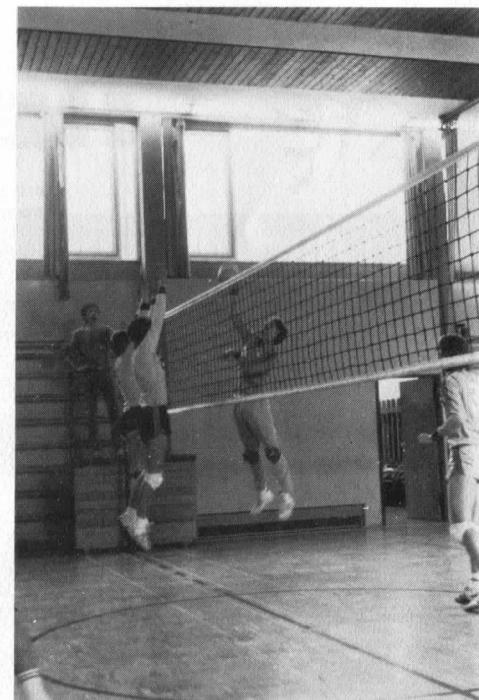
Wie wäre es, wenn sich noch ein paar Jahnler finden würden, die dem OL in Schweinfurt aus den Kinderschuhen heraushelfen und sich nach der Winterpause an einen OL heranwagen?

Interessenten gibt die Turnabteilung gerne weitere Infos.



Abteilungsleiter: VOLLEYBALL
P. Niemeyer, Ebersberg 20, Schweinfurt, Tel. 31544

Höhenrausch - nicht nur beim Ball



Ein wahrer Punktregen ergoß sich zunächst nach den heißen Tagen der Sommerpause über die Volleyball-Akteure des TV Jahn. Vor allem die erste Damenmannschaft ging aus den Spielbegegnungen siegreich hervor. In heimischen Gefilden und mit lautstarker Unterstützung der ausnahmsweise zahlreich erschienenen Fans legte das Team mit einer makellosen Bilanz von 4:0 Punkten einen soliden Grundstein für den erstrebten Aufstieg. Hatte die Mannschaft doch in der letzten Saison den Sprung in die Bezirksklasse knapp verfehlt. Dieses Jahr wollen sie den undankbaren zweiten Platz allerdings hinter sich lassen. Doch die Kluft zwischen Theorie und Praxis zeigte sich schon am zweiten Spieltag, als man einen schweren Punkteverlust zu verdauen hatte. Denn das Endziel ist immer noch klar und erreichbar.

Ausgeglichener spielten dagegen die Herren, die sich in einem wahren Volleyball-Krimi gegen den FC 05 SW von ihrer besten Seite zeigten. Mit hohem kämpferischen Einsatz hielten sie den Absteiger bis zu den letzten Punkten in Atem. Doch gibt es immer nur einen Sieger, und der hieß dieses Mal FC 05. Aber sogar die Gegner gaben zu, daß dieses Spiel zwei Sieger verdient hatte. Weniger Spannung entstand bei den folgenden Auftritten. Ohne Spielverlust schloß unsere Mannschaft mit 6:1 Sätzen ihren zweiten Spieltag ab.

Mit Stolz durften wir in diesem Jahr eine weibliche Jugendmannschaft in die Kreisklasse einführen. Dort schlagen sich die Mädchen tapfer und wir hoffen, daß sie dort viel Erfahrung für einen späteren Einsatz in höheren Klassen sammeln.

Lackschäden am Auto?



Wir sind Spezialist
für Teil- oder
Ganzlackierungen.



Auto-
Lacke

Der Lackierer für Ihr Auto
HESSLER

Karosserie-
Reparaturen



Auto-
lackiererei

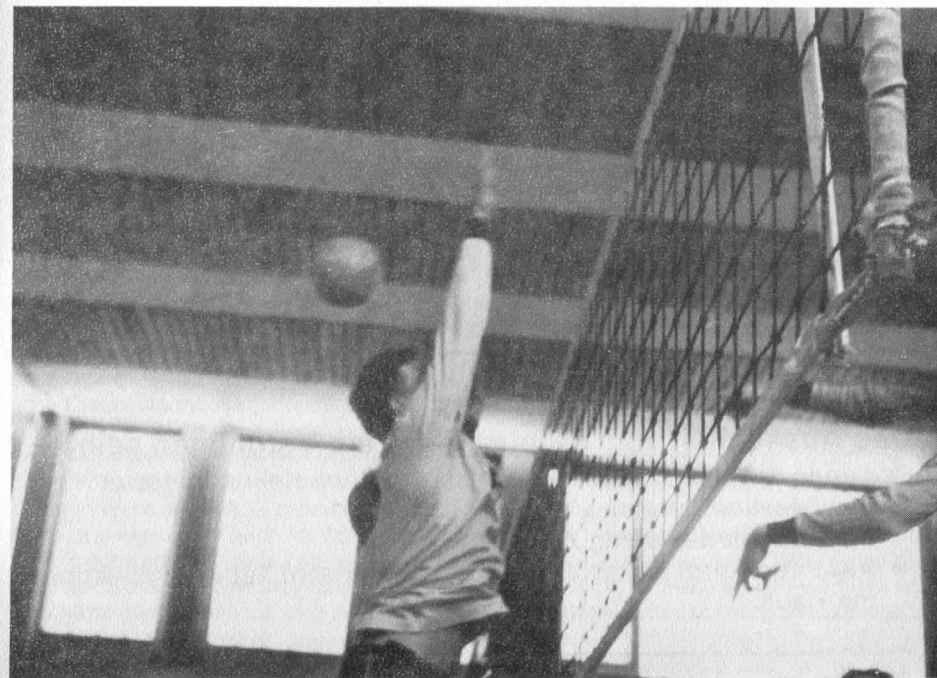
Ludwig - Str. 28, 8721 Niederwernn
Tel. 097 21/4 85 18

FLESSABANK Ihr Partner in Geldfragen.



Hoffentlich bekommt unseren Mannschaften die plötzliche Höhenluft und führt nicht wie so oft zu einen plötzlichen Absturz. Einige haben jene Winde ja erst kürzlich schon einmal erschnuppert. Auch wenn es bei einer außerspielplanmäßigen Unternehmung auf dem Kreuzberg war. Von Schönau aus erklommen die Wanderer bei angenehmer Witterung den Gipfel. Dennoch forderte der zweistündige Aufstieg seinen Tribut, den man mit Klosterbier und Hausgemachtem reichlich entrichtete. In entspannter Atmosphäre und unter atmosphärischen Umbilden (zeigten sich doch die ersten schneeigen Vorboten des Winters) wagte man sich an den Abstieg. Da auch dieser glückte wird die Abteilung bei den nächsten Terminen wohl vollständig auftreten. Schlägt sich der winterliche Feteneifer bei uns heuer in einer Weihnachtsfeier am 16.12.88 und einem Spanferkelessen am 18.11. nieder. Und auch der Alternativplan zur Kreuzbergbesteigung soll noch irgendwann steigen. Die Rhöntherme freut sich doch wohl schon auf den Besuch jenes wackeren Häufleins Schweinfurter Volleyball-Freaks.

Mangels weiterer Veröffentlichungen bis zum Jahreswechsel wünschen wir allen noch einmal
fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch.



"Volleyball-Höhenflug":
Akrobatik im Raum von wenigen Zentimetern.



G. u. K. PARTIN

Erfrischungsgetränke
GmbH + Co.

Industriestr. 1 · Postfach 20
8729 KNETZGAU

Telefon (09527) 78-0

Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



Das Aussuchen von Tapeten kann ein Vergnügen sein.

Bedienen Sie sich bitte all unserer Hilfsmittel und unserer

- individuellen Beratung.
- Für Kunden mit wenig Zeit.
- Auf Ihren Anruf hin schicken wir Ihnen unsere Tapetenkollektionen ins Haus.



Am Zeughaus 12-18
8720 Schweinfurt
Tel. (09721) 25286



Abteilungsleiter: **KORBBALL**
Günter Rudloff, Max-Planck-Str. 8, Schweinfurt, Tel. 84505

Ein Bravo für die Korbball-Schülermannschaft

Unsere Schülermannschaft war im Spieljahr 1988 für ihre Verhältnisse sehr erfolgreich. In der Hallenrunde 87/88 wurde sie Meister der Kreisliga A und gewann anschließend alle Aufstiegs-spiele zur Schüler-Bezirksliga. Auch in der Feldrunde erspielte sie sich die Kreismeisterschaft und war bei den erst im September stattfindenden Aufstiegs-spielen erneut erfolgreich. Das Hinspiel in Münsterschwarzach wurde mit 7:6 und das Rückspiel auf dem Jahnplatz mit 8:5 gewonnen. Somit hat sich die Schülermannschaft nicht nur in der Halle, sondern auch im Feld für die Bezirksliga qualifiziert. Das ist die höchste Spielklasse, die es im Schülerkorbball gibt. Inzwischen hat die Hallensaison begonnen, wo man am 1. Spieltag mit 3 Siegen (6:2, 7:3, 8:1) einen guten Start hatte. Aber schon 8 Tage später traf man auf die drei spielstärksten Mannschaften. Mit 6:8 gegen Niederwerrn, 8:9 gegen Dittelbrunn und 2:8 gegen den Favoriten Hambach wurden achtbare Ergebnisse erzielt, wobei in den beiden ersten Spielen mehr "drinnen" war, wenn man die vorhandenen Chancen hätte nutzen können. Das Vorhaben, in der Bezirksliga einen guten Mittelplatz zu erspielen, müßte eigentlich möglich sein. Die Minischüler begannen den 1. Spieltag mit einem Sieg und einer Niederlage und man kann guter Hoffnung sein, daß das nicht der einzige Sieg war. Es müßte allerdings noch an eine Verbesserung des Korbballes gearbeitet werden.

Bei den Frauen wurde aus personellen Gründen keine 3. Mannschaft mehr zur Hallenrunde gemeldet. Die erste und zweite Mannschaft spielen beide in der Kreisliga A2 und haben auch schon den 1. Spieltag hinter sich, wobei man nur geringe Erfolge erspielen konnte. Die "Zweite" kam zu 3 Pluspunkten und die "Erste" mußte sich mit 1 Punkt zufrieden geben. Man kann jetzt schon erkennen, daß es für beide Frauenmannschaften sehr schwer wird, die A-Klasse zu erhalten, denn die starken Gegner kommen erst noch am 2. bzw. 3. Spieltag. Zur Zeit der Berichterstellung hatte die Jugend noch keinen Spieltag absolviert. Ihr wünschen wir zum ersten Spieltag einen positiven Erfolg, damit das Selbstbewußtsein etwas gestärkt wird und der Aufwärtstrend vom Bezirksjugendtreffen, bei dem der 4. Platz erspielt werden konnte, seine Fortsetzung hat.

Zum 9. Mal in Folge wurde Ende September zum Abschluß der Feldsaison auf dem Jahnplatz unser traditionelles Korbball-Turnier durchgeführt, an dem 12 Frauen-, 8 Jugend-, 6 Schüler- und 3 Minischülermannschaften teilnahmen, darunter auch die neuen Deutschen Feldkorbballmeister TG 48 SW (Frauen) und SpVgg Hambach (Schüler). Und zum 1. mal auch eine englische Frauenmannschaft, die überraschenderweise sogar den 8. Rang belegte. Unsere Frauen kamen auf Platz 10, die Jugend auf Platz 6 und die Schüler erreichten das Endspiel, in dem sie gegen den amtierenden Deutschen Meister erwartungsgemäß unterlagen. Leider spielte in diesem Jahr das Wetter nicht mit. Wind und Nieselregen waren die Ursache, daß dieser Veranstaltung nicht so viele Zuschauer beiwohnten, wie in den vergangenen Jahren.

Auch in diesem Jahr wird im Vereinsheim und zwar am **Freitag, den 16. Dezember** zum Abschluß des Korbballjahres 1988 eine Weihnachtsfeier abgehalten, in deren Mittelpunkt die Ehrung der Schülermannschaft zur Kreismeisterschaft (Halle + Feld) stehen wird. Im letzten Jahr hatte diese Veranstaltung mit dem von einer Schülergruppe der Kleingartenvereine "Alte Warte" und "Sonnenblick" aufgeführtem Weihnachtsspiel "Die Herbergssuche" ihren Höhepunkt. Das Bild zeigt eine Szene aus dem Weihnachtsspiel "Die Herbergssuche" mit zwei Darstellern, die auch im TV Jahn sportlich tätig sind: Nadine Pittrof als "Maria" und Christian Göpfert als "Josef" im Stall zu Bethlehem.

*Allen Mitgliedern und Freunden unserer Korbballabteilung wünschen wir
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*



LBS

Bayerische
Landes-Bausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen

Mit uns haben Sie Heimvorteil.

Wählen Sie den kurzen Weg zum Bausparen und sichern Sie sich unser bekannt zinsgünstiges Baudarlehen. Kommen Sie zur LBS oder zur Sparkasse.

Bayerische
LBS Landes-
Bausparkasse

Karpeter RITTGER
Bezirksleiter

Beratungsstellen :

Hadergasse 11
8720 Schweinfurt
Tel. 09721 / 23609

Grabenstraße 9
8723 Gerolzhofen
Tel. 09382 / 6813

Gut versorgt aus einer Hand

STADTWERKE SCHWEINFURT

Bodelschwinghamstraße 1 . Telefon 931 - 1

sichern zuverlässige und preiswerte Versorgung mit

STROM • GAS • WASSER • FERNWÄRME • VERKEHR



Erfolgreich abgeschlossen wurde dieser Angriff der Jahn-Schülerinnen mit einem Korb von Sabine Burger.

(Foto: K.-H. Niebel)



Heiß her ging es eigentlich nur auf dem Spielfeld, wie hier beim Kampf um den Ball (im weißen Trikot unsere Damenmannschaft) denn Nieselregen und Kälte ließen die Zuschauer doch schon ordentlich frieren.

(Foto: K.-H. Niebel)



**SB
Groß-
Tankstelle**



BURKHARD MÜHLBAUER

Würzburgerstraße 45
8720 Schweinfurt-Oberndorf
Telefon 09721 / 82873

- **Kfz.-Meisterbetrieb**
- **Reparatur und Wartung sämtlicher Fabrikate**
- **Behebung und Abwicklung von Unfallschäden**
- **Autopflege + Reifenservice**
- **Modernste SB-Waschanlage (Auch für Kleinbusse und Kleintransporter)**
- **SB-Waschplatz (Auch für Mopeds und Motorräder)**



Abteilungsleiter: TENNIS
B. Bellair, Matth.-Grünwald-Ring 26, Schweinfurt, Tel. 43330

Vereinsmeisterschaften 1988



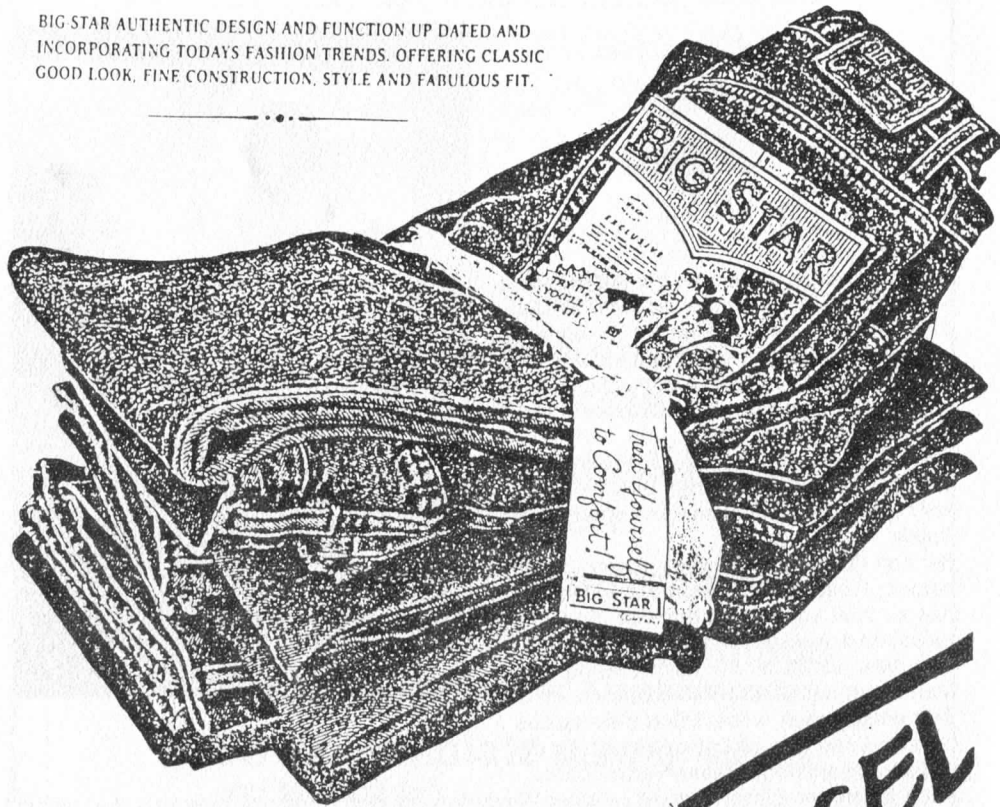
Erstmals wurden heuer die Vereinsmeisterschaften im Rahmen des Lancia-Club-Cup ausgetragen. Dadurch standen für die Sieger einige recht attraktive Sachpreise zur Verfügung, die von Lancia und einigen weiteren beteiligten Firmen bereitgestellt wurden. Umso erstaunlicher und bedauerlicher, daß die Beteiligung gegenüber dem Vorjahr etwas zurückging. Dafür gab es aber einige ausgeglichene und spannende Spiele.

Bei den Damen dominierten allerdings die beiden Finalistinnen recht eindeutig, so daß es zum schon traditionellen Endspiel zwischen Annelore Schmitt und Ingrid Gräf kam. Wie meistens war auch diesmal das Match hart umkämpft und wurde erst im 3. Satz entschieden, wobei I.Gräf diesmal das bessere Ende für sich hatte und sich für die Vorjahresniederlage revanchieren konnte.

Auch im Herren-Einzel kam es zu einer Wiederholung des Vorjahres-Endspiels. Auf seinem Weg ins Finale hatte Klaus Berger mit Michael Schönmeier und Dieter Schmitt zwei schwere Hürden zu nehmen, wozu er auch beide Male über drei Sätze gehen mußte. Etwas leichter hatte es da Bernd Bellair: Günter Gräf mußte im 3. Satz das Spiel wegen einer Verletzung aufgeben, und der mehrfache Vereinsmeister Matthias Bauer setzte ihm bei seiner 0:6/3:6 Niederlage erstaunlich wenig Widerstand entgegen. Auch das Herren-Endspiel ging wieder über drei Sätze, wobei K.Berger seinen Erfolg vom Vorjahr wiederholen konnte.

Basics

BIG STAR AUTHENTIC DESIGN AND FUNCTION UP DATED AND INCORPORATING TODAY'S FASHION TRENDS. OFFERING CLASSIC GOOD LOOK, FINE CONSTRUCTION, STYLE AND FABULOUS FIT.



for Quality **CAROUSEL**

Beide Einzel-Vereinsmeister sicherten sich noch einen zweiten Titel: Ingrid Gräf gewann an der Seite von Rosi Burger das Damen-Doppel, und K. Berger und B. Bellair holten sich zum dritten Mal hintereinander den Titel im Herrendoppel.

Die Ergebnisse der Endspiele im einzelnen:

I.Gräf - A.Schmitt: 6:4/4:6/6:2

K.Berger - B.Bellair: 6:3/1:6/6:2

I.Gräf/R.Burger - B.Jaud/H.Schönmeier: 6:4/6:2

B.Bellair/K.Berger - M.Bauer/M.Spallek: 7:5/6:2

Allen Vereinsmeistern und Zweitplatzierten nochmals herzliche Glückwünsche! Eine Extra-Gratulation an Klaus Berger und Matthias Bauer: Bei den Schweinfurter Stadtmeisterschaften bestritten beide das Endspiel in der Klasse der Freizeitspieler, wobei K.Berger seinen Titel erfolgreich verteidigte.

Herzlichen Glückwunsch zur Vereinsmeisterschaft im Einzel für
Ingrid Gräf und Klaus Berger.



Das Restaurant
der griechischen Gastlichkeit.

*

Welche Speisen ein Mensch ißt
solche Speisen essen seine Götter

KALIN OREXIN

Guten Appetit bei
Ouso · Wein · Metaxa

Familie Stelios Moissidis
Höllental 28 · Tel. 09721/ 31931
8720 SCHWEINFURT

Uehlein's Fleischwaren



8720 Schweinfurt
Niederwerrner Straße 70
Telefon (09721) 82551

Zu Neujahr

Das Jahres letzte Stunde
 Ertönt mit ernstem Schlag.
 Trinkt hier in dieser Runde
 Und wünscht ihm Segen nach.
 In stetem Wechsel kreiset
 Die flügelschnelle Zeit
 Sie blühet, altert, greiset
 Und wird Vergessenheit;
 An's neue Jahr nun denket
 Was es wohl bringen mag?
 Der Herr im Himmel lenket
 So wie im letzten Jahr!
 Und will das Glück nach seinem Sinn
 Dir auch was Gutes schenken,
 so sage Dank und nimm es hin
 Ohne viel Bedenken!
 Jede Gabe sei begrüßt.
 Doch vor allen Dingen:
 Das worum du dich bemühst,
 Möge dir gelingen!

von Wilhelm Busch

1989



Faschings-
 Bälle
 1989



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Dezember:

Müller Karl	1.12.	50 Jahre
Moser Roland	15.12.	60 Jahre
Dr.Schönung Wolfgang	30.12.	50 Jahre

Januar 1989:

Karg Wilfried	4.1.	50 Jahre
Hoppe Erich	6.1.	75 Jahre
Rittger Carlpeter	8.1.	50 Jahre
Pickert Klara	9.1.	60 Jahre
Schäffner Michael	19.1.	80 Jahre

Februar:

Lück Berta	1.2.	80 Jahre
Franz Herbert	3.2.	65 Jahre
Grahner Horst	5.2.	65 Jahre
von Cieszinski Werner	9.2.	60 Jahre
Zieroff Franz	15.2.	80 Jahre

**Alles für Freizeit
 und Sport
 von**

**sport
 ludwig**
 Friedrich-Stein-Straße, Schweinfurt